

	Zusammensetzung der Gruppe	aus Deutschland	aus Frankreich	aus Drittland
Arbeits- und Ausbildungssituation	Schüler_innen			
	Berufsfachschüler_innen			
	Auszubildende			
	Studierende			
	Berufstätige			
	Arbeitssuchende / Personen in beruflicher Eingliederung			
	Andere			
	Leitungsteam / Begleiter_innen			
	Gesamt			
	Darunter junge Menschen mit besonderem Förderbedarf ⁽³⁾			

⁽³⁾ Als junge Menschen mit besonderem Förderbedarf gelten junge Menschen, die sich in vielerlei Hinsicht Schwierigkeiten ausgesetzt sehen, die folgendermaßen aussehen können: soziale, wirtschaftliche oder geografische Hindernisse ebenso wie bildungsbezogene oder gesundheitliche Schwierigkeiten sowie Jugendliche, die mit kulturellen Unterschieden leben oder mit sonderpädagogischem Förderbedarf. (DFJW-Richtlinien Anlage 5).

Legende:		Zertifikat DFJW IJL (a)	Zertifikat DFJW SA (b)	Zertifikat DFJW GD (c)	Bafa-Juleica	Fortbildung Tandem	Andere DFJW Fortbildungen	AbP (d)	PM DFJW (e)
(a) Zertifikat DFJW IJL = Interkulturelle_r Jugendleiter_in (b) Zertifikat DFJW SA = Sprachanimateur_in (c) Zertifikat DFJW GD = Gruppendolmetscher_in (d) AbP = Vollzeit Arbeit beim Partner (e) PM DFJW = Vollzeit Pädagogische_r Mitarbeiter_in									
Verantwortliche/Verantwortlicher des Projekts									
Name, Vorname	Frau/Herr	Bitte Felder mit 1 versehen, wenn vorhanden, keine Kreuze!							
E-Mail/Telefon									
Funktion									
Wohnort, Land									
Pädagogische und sprachliche Qualifikation									
Leitungsteam									
Name, Vorname	Frau/Herr	Bitte Felder mit 1 versehen, wenn vorhanden, keine Kreuze!							
E-Mail/Telefon									
Beruf									
Wohnort, Land									
Pädagogische und sprachliche Qualifikation									
Name, Vorname	Frau/Herr	Bitte Felder mit 1 versehen, wenn vorhanden, keine Kreuze!							
E-Mail/Telefon									
Beruf									
Wohnort, Land									
Pädagogische und sprachliche Qualifikation									
Name, Vorname	Frau/Herr	Bitte Felder mit 1 versehen, wenn vorhanden, keine Kreuze!							
E-Mail/Telefon									
Beruf									
Wohnort, Land									
Pädagogische und sprachliche Qualifikation									
Name, Vorname	Frau/Herr	Bitte Felder mit 1 versehen, wenn vorhanden, keine Kreuze!							
E-Mail/Telefon									
Beruf									
Wohnort, Land									
Pädagogische und sprachliche Qualifikation									
		Gesamt							

Gruppenbegegnungen

Dem Antrag ist „ein pädagogisches Konzept, das dem Projekt zugrunde liegt und in dem auf die Inhalte, die Methoden, die interkulturellen Aspekte und die Beteiligung junger Menschen an der Begegnung eingegangen wird“ (DFJW-Richtlinien 4.2.2.F) beizulegen.

Bitte alle Informationen (Nr. 1-9 und 11) auf einem gesonderten Blatt beifügen.

1. Inhalte/Thema/Schwerpunkte.
2. Zielgruppe: Teilnehmende, Zusammensetzung der Gruppe/der Gruppen (Schüler_innen, Studierende, Auszubildende, junge Berufstätige; Geschlecht; Jugendliche mit besonderem Förderbedarf; Staatsangehörigkeit der Teilnehmenden aus dem Drittland...) und Art der Unterkunft.
3. Leitungsteam: Zusammensetzung, Vorbereitung des Programms und der Teilnehmenden.
4. Pädagogische Ziele, besondere Zielsetzungen.
5. Pädagogische Mittel und geplante Aktivitäten, vorläufiges Programm, Methoden.
6. Sprachliche Kommunikation in der Begegnung: wie wird die Kommunikation gewährleistet? Welche Mittel werden dafür eingesetzt? Welche Sprachen werden während der Begegnung gesprochen?
Ist eine Sprachanimation bzw. sind regelmäßige sprachliche Aktivitäten geplant?

Eine Förderung für die Sprachanimation kann ggf. genehmigt werden, wenn das Leitungsteam die nötigen Kompetenzen besitzt und wenn die sprachspezifische Arbeit im Schlussbericht dargestellt wird. (DFJW-Richtlinien Anlage 3).
7. Welche Maßnahmen sind zur Sicherung der pädagogischen Qualität vorgesehen (z.B. Einsatz interkulturelle_r Jugendleiter_innen/Sprachanimateur_innen/Gruppendolmetscher_innen mit DFJW-Zertifikat, interkulturelle_r Berater_innen, Auswertung insbesondere durch www.i-eval.eu)?
8. Öffentlichkeitsarbeit. Ausschreibung, Flyer, Broschüre, Plakate, etc.: bitte ein Exemplar an das DFJW schicken. Blog, Webseite, etc.: bitte übermitteln Sie die entsprechende URL. Fotos, Videos: bitte CD-Rom oder DVD schicken. (vgl. DFJW-Richtlinien 4.2.4.B et 4.3.2).
9. Hat die örtliche Trägerorganisation bereits Fördermittel des DFJW bezogen?
 Ja Nein Wenn nein, legen Sie bitte dem Antrag die Satzung der Organisation bei.
10. Falls es sich um einen Projektzyklus handelt (Trilaterale Projekte)

Phase I _____
vom _____ bis _____ in (Ort) _____
wurde über einen der Sonderfonds gefördert. Ja Nein

Phase II _____
vom _____ bis _____ in (Ort) _____
wurde über einen der Sonderfonds gefördert. Ja Nein

Phase III _____
vom _____ bis _____ in (Ort) _____
wird über einen der Sonderfonds gefördert. Ja Nein

11. Sonstige Informationen

Ausgaben	
I. Förderfähige Kosten für einen DFJW Zuschuss	
1. Fahrtkosten (Hin- und Rückreise)	
a. TN aus Deutschland (D)	€
b. TN aus Frankreich (F)	€
c. TN aus Drittland (DL)	€
Gesamt 1a - 1c	€
2. Aufenthaltskosten	
a. TN aus Deutschland (D)	€
b. TN aus Frankreich (F)	€
c. TN aus Drittland (DL)	€
Gesamt 2a - 2c	€
3. Sonstige Aufwendungen	
a. Programmkosten	€
b. Kosten für die Beteiligung der jungen Teilnehmenden**	€
c. Sprachanimation und Sprachförderung	€
Gesamt 3a - 3c	€
ZWISCHENSUMME I	€
**Die Kosten verbunden mit dem Absatz 4.1.1.4. der DFJW-Richtlinien sind die Kosten für die Beteiligung der jugendlichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Gestaltung und Durchführung der Projekte. Sie müssen in Online zu den Programmkosten(3a) zugefügt werden.	
II. Sonstige Kosten (nicht förderfähige Kosten für einen DFJW Zuschuss)	
	€
GESAMTE AUSGABEN	€

Einnahmen							
siehe DFJW-Richtlinien.							
I. Beim DFJW beantragter Zuschuss							
1. Fahrtkosten TN x Distanz x (0,12 € x Koeffizient) = Maximalreisekostenzuschuss nach DFJW-Richtlinien 4.1.1.1. und Anlage 1. Für die Berechnung der Distanz: Tool auf der DFJW-Interseite https://www.dfjw.org/fahrtkostenberechnung							
	TN	Tab.satz (0,12 x Koeff)	Distanz	Gesamt	oder Pauschale	Entscheidung der Zentralstelle	
a. TN aus D	x		x km	= €	€		
a. Leitungsteam D	x		x km	= €	€		
b. TN aus F	x		x km	= €	€		
b. Leitungsteam F	x		x km	= €	€		
c. TN aus DL	x		x km	= €	€		
c. Leitungsteam DL	x		x km	= €	€		
Gesamt 1a - 1c							€
2. Aufenthaltskosten							
	TN	Zuschuss / Teiln.	Dauer	Gesamt	oder Pauschale		
a. TN aus D	x		x	= €	€		
a. Leitungsteam D	x		x	= €	€		
b. TN aus F	x		x	= €	€		
b. Leitungsteam F	x		x	= €	€		
c. TN aus DL	x		x	= €	€		
c. Leitungsteam DL	x		x	= €	€		
Gesamt 2a - 2c						€	
3. Sonstige Aufwendungen							
	TN	Zuschuss	Dauer	Gesamt	oder Pauschale		
a. Programmkosten			x	= €	€		
b. Kosten für die Beteiligung der jungen Teilnehmenden**	x			= €	€		
c. Sprachanimation und Sprachförderung			x	= €	€		
Gesamt 3a - 3c						€	
ZWISCHENSUMME I							
II. Sonstige Zuschüsse							
Öffentliche Mittel oder private Zuschussgeber						€	
Eigenleistung der Teilnehmenden						€	
Eigenleistung der Träger						€	
ZWISCHENSUMME II						€	
GESAMTE EINNAHMEN						€	
III. Verwaltungskosten (s. Anlage 11 DFJW-Richtlinien)							
	TN	Zuschuss / Teiln.	Gesamt				
	x		=			€	
BEIM DFJW BEANTRAGTER ZUSCHUSS						€	
(Gesamt I + III)						€	

Datum, Name und Unterschrift der Zentralstelle

Bitte 0 einsetzen zur Bestätigung

Einnahmen und Ausgaben müssen ausgeglichen sein.

Die/der Unterzeichner_in _____ Name und Funktion der/des Vertretungsberechtigten der örtlichen Trägerorganisation _____
 Telefon _____ E-Mail _____

versichert die Richtigkeit der gemachten Angaben und bestätigt, dass sie/er die DFJW-Richtlinien zur Kenntnis genommen hat. Sie/Er versichert zugleich, mit ihrem/seinem französischen Partner abgesprochen zu haben, dass dieser für das auf Seite 1 bezeichnete Programm keinen eigenen Antrag stellen wird.

Indem Sie dieses Formular ausfüllen, erklären Sie sich damit einverstanden, dass die von Ihnen erhobenen Daten automatisch vom DFJW oder seinen Zentralstellen zur Bearbeitung Ihrer Förderantragstellung und Abrechnung verarbeitet werden. Diese Daten werden nach ihrer Anonymisierung auch zur Erstellung von Statistiken genutzt. Wenn Sie persönliche Daten von Dritten angeben, versichern Sie uns, dass Sie diese weitergeben dürfen und dass diese richtig sind. Ihre Daten werden für eine Dauer von 10 Jahren aufbewahrt und ausschließlich von dafür zuständigen Bediensteten des DFJW und seiner Partner bearbeitet. Im Rahmen von trilateralen Begegnungen sind Sie damit einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten an den oben bezeichneten, im Drittland ansässigen Partner weitergegeben werden können. Ohne Ihre Einwilligung zur Übertragung dieser Daten wird Ihre Anmeldung unvollständig und somit unzulässig. Gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und nach der DSGVO haben Sie folgende Rechte: das Recht auf Auskunft, das Recht auf Berichtigung oder Löschung, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, das Recht auf Datenübertragbarkeit und das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. Um Ihre Rechte geltend zu machen, können Sie sich entweder per E-Mail an datenschutz@dfjw.org oder postalisch an DFJW, Datenschutzbeauftragter, Molkenmarkt 1, 10179 Berlin wenden.

Ort _____, den ____

Rechtsverbindliche Unterschrift der Örtlichen Trägerorganisation
--

Dieses Feld ist vom DFJW auszufüllen

Überweisung der Förderung an	Vorläufiger Zuschuss: _____ €
<input type="checkbox"/> Örtliche Trägerorganisation	Abschlag: _____ €
<input type="checkbox"/> Zentralstelle	Datum _____
<input type="checkbox"/> mit Verbuchung beauftragte Einrichtung	Unterschrift _____
<input type="checkbox"/> Keine Überweisung (im dezentralisierten Verfahren abgerechnet)	
<input type="checkbox"/> Andere, präzisieren: _____	